

**18.07.2016**

**Niederschrift 002/2016**

---

**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben**

am 13.06.2016 | Kreishaus Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal C.002-C.003 |  
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

**Beginn** 16:00 Uhr

**Ende** 16:50 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzende**

Frau Sandra Heinrichsen

**Kreistagmitglieder SPD**

Frau Brigitte Cziehso

Herr Udo Holz

Vertretung für Herrn Norbert Enters

Frau Ursula Lindstedt

Herr Gerd Oldenburg

Vertretung für Herrn Herbert Ziegenbein

Herr Theodor Rieke

Frau Renate Schmeltzer-Urban

Herr Jens Schmülling

Herr Heinz Steffen

**Kreistagmitglieder CDU**

Herr Wilfried Feldmann

Herr Wilhelm Jasperneite

Herr Paul-Heinz Kranemann

Herr Helmut Krause

Herr Olaf Lauschner

Frau Gabriele Richter

**Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Anke Schneider

Vertretung für Herrn Herbert Goldmann

**Kreistagmitglieder Linksfraktion**

Herr Werner Sell

**Kreistagmitglieder GFL-Lünen / UWG-Selm**

Herr Helmut Rosenkranz

**Kreistagmitglieder FDP**

Herr Michael Klostermann

**Verwaltung**

Herr Dr. Thomas Wilk, Kreisdirektor

Herr Heinz Appel, Leiter Steuerungsdienst

Frau Ingelore Klemp, Schriftführerin

### **Zuhörer im nichtöffentlichen Teil**

Herr Ralf Oxe, Steuerungsdienst

Herr Guido Ponto, Sachgebietsleiter

Frau Stephanie Schmidt, Geschäftsführerin der Fraktion

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Wulf Erdmann, Geschäftsführer der SPD-  
Kreistagsfraktion

Herr Andreas Wette, Geschäftsführer der FDP-  
Kreistagsfraktion

Frau Heinrichsen begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 02.06.2016 verschickt wurde. Da sich auf ihre Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt sie die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

- |                |        |   |
|----------------|--------|---|
| <b>Punkt 1</b> |        | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner  |
| <b>Punkt 2</b> | 047/16 | Entwurf des Jahresabschlusses 2015  |
| <b>Punkt 3</b> | 069/16 | 13. Änderungssatzung zur Allgemeinen Gebührensatzung mit Gebührentarif für den Kreis Unna |
| <b>Punkt 4</b> |        | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen  |

#### Nichtöffentlicher Teil

- |                |        |   |
|----------------|--------|---|
| <b>Punkt 5</b> | 075/16 | Vergabe des Auftrages für die Durchführung von Personentransfers auf Anforderung der Erstaufnahmeeinrichtung Unna (EAE) |
| <b>Punkt 6</b> | 056/16 | Erneuerung der Leitstellenhardware;<br>Vergabe des Auftrags   |
| <b>Punkt 7</b> | 046/16 | Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)                               |
| <b>Punkt 8</b> |        | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen  |

## Öffentlicher Teil

### **Punkt 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern liegen nicht vor.

### **Punkt 2 047/16 Entwurf des Jahresabschlusses 2015**

#### Erörterung

Herr Dr. Wilk erläutert anhand einer Präsentation (siehe Anlage) den Entwurf des Jahresabschlusses für den Kreis Unna zum Stichtag 31.12.2015.

Abschließend geht Herr Dr. Wilk auf den Punkt „Aufwendungen aus Verlustübernahmen – WFG“ (siehe S. 89 des Jahresabschlusses) und den Lagebericht über die künftige Entwicklung des Kreises Unna (siehe S. 114 ff Chancen und Risiken) ein und erläutert diese ausführlich.

#### Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag vorzuschlagen, den folgenden Beschluss zu fassen:  
Der am 28.04.2016 vom Kämmerer aufgestellte und vom Landrat bestätigte Entwurf des Jahresabschlusses 2015 (einschl. Anlagen) wird zur weiteren Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

#### Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

### **Punkt 3 069/16 13. Änderungssatzung zur Allgemeinen Gebührensatzung mit Gebührentarif für den Kreis Unna**

Herr Dr. Wilk erläutert kurz die DS 069/16.

#### Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag vorzuschlagen, den folgenden Beschluss zu fassen:  
Die 13. Änderungssatzung zur Allgemeinen Gebührensatzung mit Gebührentarif für den Kreis Unna wird unter Berücksichtigung der im Gebührentarif vorgenommenen textlichen Änderungen sowie mit den in der Spalte „Gebühren neu“ ausgewiesenen Beträgen beschlossen.

#### Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

### **Punkt 4 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen**

#### **1. Westfalentarif**

Herr Dr. Wilk kündigt für die Sitzung des Kreistages im September 2016 die Vorlage einer Drucksache zur Einführung eines einheitlichen Tarifes für den Bereich SPNV an, der zum 01. August 2017 umgesetzt werden solle. Dazu bedürfe es der Gründung von zwei Gesellschaften, an die der Kreis Unna mittelbar über die VKU angeschlossen sein werde. Zum Einen handele es sich um die Westfa-

lentarif GmbH, die den Gemeinschaftstarif bilden und weiter entwickeln solle. Zum Anderen gehe es um eine weitere GmbH, die die Tarifgemeinschaft Münsterland-Ruhr-Lippe betreffe, die bisher in der Rechtsform einer GbR bestehe.

## **2. Buchungsfehler im Jobcenter**

Herr Dr. Wilk kündigt zum Thema Buchungsfehler im Jobcenter für den Kreistag am 28.06.2016 die Vorlage einer Drucksache an. Im Zeitraum von 2005 bis 2015 sei es offenbar in hohem Umfang zu Fehlbuchungen im IT-Verfahren gekommen, die stets zu Lasten der kommunalen Seite ausgefallen seien. Bekanntlich habe es derartige Fehlbuchungen bundesweit in über 40 Kreisen gegeben, auch im Umfeld. Gemessen an der Größenordnung und Fallzahl des Kreises Unna handele es sich um einen siebenstelligen Betrag. Der genaue Betrag sei zurzeit noch nicht bekannt. Durch einen entsprechenden Kreistagsbeschluss wolle man in die Lage versetzt werden, zur Klärung des Sachverhaltes einen internen Prüfdienst einsetzen zu können. Es sei vorgesehen, bis zur endgültigen Klärung des Sachverhaltes dafür zwei Personen, befristet auf zwei Jahre, einzusetzen. Diese Stellen wären im gehobenen Dienst angesiedelt. Bei den hochgerechneten Personalkosten von 200.000 Euro, gemessen an dem möglicherweise entstandenen Schaden von mindestens 1 Million Euro, sollte sich der Einsatz auf jeden Fall lohnen. Durch den Prüfdienst solle auch geklärt werden, ob es mit der neuen Software, die seit 2015 im Einsatz sei, nicht mehr zu solchen Fehlbuchungen komme.

## **3. AöR - Gründung einer Anstalt öffentlichen Rechts - zur Errichtung eines gemeinsamen Kommunalunternehmens für die Aufgabe des Sammelns und Transportierens von Abfällen in der Trägerschaft der Gemeinden Bönen, Holzwickede und des Kreises Unna**

Herr Dr. Wilk weist darauf hin, dass es offenbar in den nächsten Wochen zu einer Beteiligung der Gemeinden Holzwickede und Bönen kommen werde und dass es zur Beteiligung des Kreises Unna eines Kreistagsbeschlusses bedürfe. Man hätte sich gewünscht, dass die beiden Gemeinden damit noch ein wenig gewartet hätten, um dann gemeinsam zeitgleich das Thema beschließen zu können. Da das Thema inhaltlich noch nicht detailliert geklärt sei, werde man nach den Sommerferien darauf zurückkommen.

## **4. Budgetentwicklung 2016**

Herr Dr. Wilk teilt mit, dass es auch im Jahr 2016 eine positive Entwicklung gebe, die, wie bereits 2015, im Wesentlichen aus einer besseren Entwicklung im Bereich der Kosten der Unterkunft resultiere. Man liege in der Ist-Entwicklung brutto ca. 5 Mio. Euro unterhalb des Planansatzes; unter Abzug der Bundesbeteiligung liege man im Saldo dann bei ca. 3,5 Mio. Euro. Die seit 2014 beobachtete positive Entwicklung habe sich fortgesetzt. Der Flüchtlingseffekt sei bis zum heutigen Tag nicht nennenswert spürbar, so Herr Dr. Wilk.

Das Thema Derivate (Zinsswaps) sei durch einen Vergleich per Kreistagsbeschluss erledigt. Den Gesamtschaden im Fall eines Unterliegens im Gerichtsverfahren habe man zurückgestellt. Aufgrund des Vergleiches könne nun ein Teil der Rückstellung in Höhe von 1,2 Millionen Euro ertragswirksam aufgelöst werden.

Die Einnahmen durch Bußgelder entwickelten sich, wie auch im Jahr zuvor, weiterhin positiv.

Das Thema Gewinnausschüttung VBU sei steuerrechtlich noch nicht abschließend geklärt. Eine Ausschüttung würde einen Effekt im siebenstelligen Bereich ergeben.

#### **5. WOS (Wirkungsorientierte Steuerung)**

Herr Dr. Wilk weist darauf hin, dass nächste Woche Donnerstag die Strategiekommision stattfindet. In der mit den entsandten Vertretern die Visionen des Kreises Unna und die sogenannten Handlungsfelder und darauf bezogene Leitsätze thematisiert würden. Er kündigt eine eventuell zweite Sitzung nach den Sommerferien an.

#### Anlagen

Präsentation zum Entwurf des Jahresabschlusses für den Kreis Unna zum Stichtag 31.12.2015;

Bericht Herr Dr. Wilk

gez. Ingelore Klemp  
Schriftführerin

ges. Sandra Heinrichsen  
Vorsitzende